

Was wir waren

Wir sind die Phalanx des Guten gewesen,
wir haben uns wahrhaftig um alles bemüht.
Wir waren, an der Geschichte gemessen,
Pioniere auf einem ganz neuen Gebiet.

Man hat uns betrogen, belogen, bestohlen,
man hat uns zu idiotischen Taten erpresst,
doch wir verkündeten stets unverhohlen:
„Wehe dem, der uns nicht frei sein lässt!“

Wir haben vieles gelernt und beschlossen,
daß wir aufrecht bleiben – uns wehren,
aber man hat uns wie die Pudel begossen,
man wollte uns weltfremde Mores lehren!

Wir standen und haben uns niemals gebeugt,
wir legten Zeugnis ab, von ehrlichem Sein,
so haben wir mit unseren Taten bezeugt:
Wir erkennen ganz genau Trug und Schein!

Doch dann hat es in die Reihen geschlagen,
die wir einst bildeten, für Ehre und Recht –
und heute müssen wir uns ernstlich fragen
„Wieviel vom Leben ist wirklich und echt?“

Der Blitz traf den ersten von uns genau
zwischen die Augen und er fiel einfach um!
Was dafür um uns bleibt ist der Verhau...
Die Menschen sind weiterhin elendig dumm.

Wir konnten nichts machen, wir sterben nur.
Was hat sich denn zum Guten gewandelt?
Es tobt und es wütet die vertrackte Kultur,
die gestern wie heute nicht mit uns verhandelt.